

Die Gedanken sind frei

Klaviersatz von
Gerd-Peter Münden 2018

Vorspiel

Strophe

Die Ge-dan-ken sind frei, wer kann sie er -

9

ra - ten? Sie flie-gen vor-bei wie nächt-li-che Schat-ten. Kein Mensch kann sie wis-sen, kein

16

Jä-ger er-schie-ßen. Es blei-bet da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei.

2. Ich denke, was ich will, und was mich beglückt, doch alles in der Still, und wie es sich schicket.
Mein Wunsch und Begehren kann niemand verwehren, es bleibt dabei: die Gedanken sind frei.

3. Und sperrt man mich ein im finsternen Kerker, das alles sind rein
vergebliche Werke; denn meine Gedanken zerreißen die Schranken
und Mauern entzwei: die Gedanken sind frei.

4. Drum will ich auf immer den Sorgen entsagen und will mich auch nimmer mit Grillen* mehr plagen.
Man kann ja im Herzen stets lachen und scherzen und denken dabei: die Gedanken sind frei.